

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

77 (19.3.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 77. Erstes Blatt.

Samstag den 19. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Samstag den 2. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu entwickeln und sie in leichtfächlicher Weise zur Erlernung jeglichen Instrumentes gründlich vorzubereiten.

Der Unterricht umfasst vollständige Kenntniss der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Wert der Noten und Tausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Transponiren, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie Übung geeigneter Lieder und Gesänge.

Der Kursus besteht aus 2 Jahresklassen.
Solche Kinder, welche schon ein Instrument spielen und sich in obengenannten Fächern noch zu vervollkommen haben, können, bei genügender Vorbereitung, in die 2. Klasse aufgenommen werden.

Der Unterricht findet wöchentlich 2 mal, Mittwochs und Samstags, Nachmittags, statt.

Preis monatlich 2 Mark.

Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung oder Mittwochs und Samstags von 1/2 bis 1/5 Uhr im Unterrichtsstofale, Kriegsstraße Nr. 44 (zweiter Stock), entgegen genommen.

Die Vorsteherinnen:

Lina und Elise Rampmeyer,
Blumenstraße 2.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Da bei der heute vorgenommenen Versteigerung auf die nachbeschriebene, in der Gemeinschaft zwischen Fabrikarbeiter Jakob Pfeifle und seinen drei Kindern von Karlsruhe-Mühlburg vorhandene Hofraithe ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird dieselbe am

Donnerstag den 21. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars dahier einer nochmaligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot erteilt wird, jedoch unter Genehmigungsvorbehalt.

Gemarkung Karlsruhe.

N.F.B. XIX. 5957. 17 Ar 50 Meter Hofraithe, Hausgarten und Ackerland mit einem einständigen Wohnhause und Anbau im Stadtheil Mühlburg in den Zolleräckern, in der künftigen Verlängerung der Soffienstr. Nr. 299, neben Maurermeister Christian Fiedl u. Kindern, sowie Johann Neuburger Ehefrau, andererseits neben Lithograph Ludwig Morlock Witwe und Fabrikarbeiters Dittes Ehefrau gelegen.

Schätzungspreis 14 000 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, nach Verweisung des Notars.

Karlsruhe-Mühlburg, den 12. März 1898.

Großh. Notar
Mathos.

Holz-Versteigerung.

3.2. Montag den 21. März 1898, Vormittags 1/2 11 Uhr, kommt auf dem Bauplatze Ecke der Bannwald-Allee, Fabrik- und Lagerstraße, in aller nächster Nähe der Lokalbahn-Haltestelle bei der Schwimmschule, nachstehendes zur Versteigerung:

9 Stämme eichenen Nugholz,

2 Ster buchenes Scheitholz,

3 Ster eichenes Scheitholz,

225 Stück Wellen etc.

Das Holz kann jederzeit besichtigt werden.

Stadtwald Ettlingen.

Holzversteigerung.

2.2. Aus dem Distrikt I, links der Alb, werden versteigert:

Dienstag den 22. d. Mts.

247 Ster buchenes und gemischte Scheiter u. Brügel, 1300 Wellen und 16 Loose Reisig.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.

Die Waldbüter Schindler u. Bader in Ettlingen zeigen die Loose auf Verlangen vor.

Verkauf.

3.3. Am Montag den 21. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Hofe des hiesigen Traindepots 3 für den Dienst nicht mehr verwendbare Artillerie-Munitionswagen öffentlich meistbietend versteigert.

Karlsruhe, den 14. März 1898.

Königliches Traindepot.

2.2. Am Dienstag den 22. März, Vormittags 8 Uhr anfangend, läßt die hiesige Garnison-Verwaltung im Hofhofe, Ostendstraße, austrangte Geräte, Lampen, alte Leinwand, Bau- und Brennholz, altes Eisen und Blei u. s. w. gegen Barzahlung verkaufen, wozu Kaufstehhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kammern und 3 Kellern, auf 1. April oder später zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 4 bis 5 Uhr. Näheres daselbst parterre.

— Bernhardstraße 7 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

— Bernhardstraße 8 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit Bad, Mansarde, 2 Kellern und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

*5.4. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, mit Aussicht in Anlagen, ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst und im 4. Stock beim Eigentümer.

— Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlsstraße 65 im Kontor.

— Georg-Friedrichstraße 29 sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

— Göthestraße 5 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zugehör, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 19 im 2. Stock rechts und vom 1. April an Göthestraße 5 im 2. Stock.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer, Friedenstraße 13.**

*2.2. Hirschstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten.

4.4. Kaiserstraße 104 ist eine Entresol-Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Calladen.

*2.2. Klauerechtstraße 13 (Neubau) sind schöne Wohnungen von fünf Zimmern, Badezimmer, Balkon, geschlossener Veranda nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 95 im 2. Stock rechts.

— Körnerstraße 28 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Balkon, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **J. F. Nagel,** Baugeschäft, Soffienstraße 86.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— Luisenstraße 68 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Marienstraße 70, gegenüber der Liebsfrauenkirche, ist in besserem Hause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasanrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Markgrafenstraße 48 (zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße) ist die Wohnung eine Treppe hoch, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 50 im Kontor.

— Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Rudolfstraße 9 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— Scheffelstraße 59 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov und Zubehör, per 1. April an eine anständige Familie zu vermieten. Preis 380 Mark. Näheres Waldstraße 13.

— Soffienstraße 37 ist Versteigerung halber auf 1. Juli im Seitenbau eine für sich abgeschlossene hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda, Küche und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Soffienstraße 37 im 1. Stock.

4.2. Soffienstraße 86 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, wegen Verletzung auf 1. April oder später zu vermieten. Im Hause befindet sich Stallung für 2 Pferde nebst Durschzimmer. Alles Näheres parterre.

— Steinstraße 29 (Eidellplatz) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Küche und Keller, per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Winterstraße ist eine schöne, helle Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

— Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße 36 (Gebau) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Winterstraße 43 sind auf 1. Juli Wohnungen von je 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau **E. Wees Bwe.,** Winterstraße 44, oder Soffienstraße 37 im 1. Stock.

— Winterstraße 45 (Neubau) sind auf sogleich oder auf 1. Juli Wohnungen von je 4 und 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau **E. Wees Bwe.,** Winterstraße 44, oder Soffienstraße 37 im 1. Stock.

*4.4. Winterstraße 51 (Ecke Rüppurrerstraße) ist eine schöne Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen mit Gasleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock daselbst.

— Hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Gas etc., freie Lage nächst dem Stadtgarten, ist sehr preiswerth zu vermieten. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts.

6.6. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und allem Zugehör ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Georg-Friedrichstraße 27 im 1. Stock.

— Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22.

— Eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche (nebst Bad), Keller u. s. w. ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Uhländstraße 6, parterre.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche u. s. w., ist zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

— Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör ist bis April zu vermieten. Näheres Fähringerstraße 19 im Conditorenladen.

— Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst sämtlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Wegen Besichtigung wende man sich an den Hauseigentümer Durlacherstraße 34 im Bureau.

— **Akademiestraße 40** ist die Parterrewohnung von 6—8 Zimmern mit reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Durlacher Allee 27 a (Neubau) sind per 1. April d. J. oder später zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller; im 2., 3. und 4. Stock je zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Mansarde und Keller. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre, oder Durlacher Allee 29 b im 3. Stock.

Herrschaftswohnung. Westendstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre. *2.2.

Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Wohnung zu vermieten. — Adlerstraße 31 ist auf 1. April oder später eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, nach Wahl, nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Diese Wohnung kann entweder gegen die Adlerstraße oder gegen die Steinstraße mit nur zu dieser Wohnung gehörigem Hauseingang und Stiegenhaus, ferner mit separatem, großem Trockenschrank abgegeben werden. Näheres im Hause selbst oder Sofienstraße 88 im 1. Stock.

Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit allem Comfort und Garten ist Verholzstraße 9, nahe dem Stadtpark, zu vermieten. Einzusehen täglich von 10—12 Uhr.

Parterre-Wohnung in der Grenzstraße, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.

— **Kaiserstraße 56** ist eine sehr schöne Wohnung, drei Treppen hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche und Baderaum nebst reichlichem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2—5 Uhr. Näheres bei Gerhard Laspe, Kaiserstraße 54.

Georg-Friedrichstraße 31 sind sofort schöne Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche und allem sonstigen Zubehör an ruhige, kleinere Familien zu vermieten. Näheres zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 4 im 2. Stock oder Durlacher Allee 23 im Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

— Auf 1. Juli oder früher habe ich 5 Wohnungen von je 5 Zimmern und Bad, ebenso 4 Wohnungen von je 3 Zimmern und Bad mit allem Zugehör zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 3. Stock.

Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße, ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hutladen.

Elegante Bel-Etage von 7 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör in schönster Lage der Westendstraße ist per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer; Westendstraße 6, parterre, oder bei E. Creuzbauer.

Mühlburg.

*2.2. Rheinstraße 32 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten; kann auch getheilt werden.

Laden.

— Marktgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

3.3. **Laden zu vermieten.** Kaiserstraße 26 ist ein Laden mit zwei Schaufenstern und anstoßender Wohnung auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Instrumenten-Geschäft.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Billiger Laden.

*2.2. In der östlichen Kaiserstraße ist ein Laden mit Wohnung auf 1. Juli oder früher ganz billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 2097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Körnerstraße 28 ist sofort oder auf 1. Juli ein großer Laden mit 3 Zimmern, für einen Metzger geeignet, zu vermieten; auch könnte der Laden als Bureau verwendet werden. Näheres bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 86.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine einzelne Dame sucht auf 1. Juli eine hübsche Parterrewohnung von 4—5 Zimmern und Zugehör im westlichen Stadtteil, innerhalb des früheren Mühlburgerthores, in ruhigem Hause zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

2.2. In einer der besten Geschäftslagen wird von branchenkundiger Seite zur Errichtung einer Filiale einer

Conditorei mit Feinbäckerei

auf 1. April oder 1. Mai d. J. ein kleiner geräumiger Laden mit großem Schaufenster und einem Wohnzimmer gesucht. Vorgezogen würde die Uebernahme eines schon bestehenden Geschäftes oder wenigstens ein Laden, in welchem schon ähnliche Artikel geführt wurden. Gest. Anträge mit Preis u. s. w. erbittet sich das Commissionsbureau von

G. Beisswenger, Stuttgart.

Laden

mittlerer Größe für ein feines Geschäft zum 1. Oktober d. J. gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße vom Marktplatz bis Douglasstraße. Offerten unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 53, parterre, sind 2 schön möblierte Zimmer mit besonderem Eingang per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Amalienstraße 19 ist ein fein möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 6 Uhr.

*2.2. Zimmer, möbliert oder unmöbliert, auf 1. April zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 3 im 4. Stock des Seitenbaues.

Unmöbliertes Zimmer,

Gastzimmer mit besonderem Abschluß, auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 34, 2. Stock links. 3.2.

Auf 1. April

ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten: Durlacher Allee 22 im 2. Stock rechts.

Zwei unmöblierte Zimmer.

— Kaiserstraße 30 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden links.

Möbliertes Zimmer.

2.2. Ein anständiges, schönes Zimmer mit zwei guten Betten ist sofort oder später zu vermieten: Rudolfsstraße 11 im 4. Stock rechts.

Pension-Anerbieten.

— Herrenstraße 4 können 2 junge Herren in ganze Pension aufgenommen werden.

Pension-Anerbieten.

— Artikel 35, Hochparterre, ist auf sofort ein größeres Zimmer mit Alkov und ganzer Pension an einen oder zwei Herren zu vermieten.

Offizierstallung

in gutem Hause, Belfortstraße 8, zu vermieten. Näheres Kriegstraße 42, parterre.

Dienst-Anträge.

*2.2. Für einen Herrn 1 bis 2 gut möblierte Zimmer, ganz ungenirt, auf 1. April gesucht. Gest. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 2081 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein tüchtiges, nicht zu junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Näheres bei Wilh. Schulz & Cie., Photogr. Atelier, Erbprinzenstraße 3.

*1.4. Ein ehrliches, reinliches, tüchtiges Mädchen wird auf 1. April für Küche und Hausarbeit gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Leopoldstraße 47 im 3. Stock.

4.2. Mädchen von 14—16 Jahren auf 1. April gesucht zu einer Familie ohne Kinder. Näheres Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße, parterre links.

3.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich auch anderer Hausarbeit willig unterzieht. Näheres zu erfragen Beiertheimer Allee 7.

*2.2. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt, wird auf 1. April gesucht. Näheres Karlstraße 57 im 1. Stock.

9000 Mark

werden als 2. Hypothek per sofort oder 1. April auf ein schönes rentables Haus, in der Kaiser-Allee gelegen, aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Angebote sind unter Nr. 2083 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*3.3. Es werden

3000 Mark

auf 2. Hypothek gegen vierfache Sicherheit, auf Wunsch noch mit Bürgschaft, zu 5% aufzunehmen gesucht. Suchender ist pünktlicher Kaufmann und Zinszahler und erbittet Offerten unter Nr. 2006 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

*2.2. 5000 Mark werden gegen Nachhypothek und prima Bürgschaft zu 5% von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten werden unter Nr. 2088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die Hauptagentur Karlsruhe

einer eingeführten, leistungsfähigen, soliden Aktien-Gesellschaft für Lebens-, Aussteuer-, Volks- und Renten-Versicherung ist unter sehr günstigen Bedingungen

anderweitig zu befragen.

Nüchtern, vertrauenswürdig — womöglich fachkundige — Personen werden gebeten, Anerbietungen sub Z 6896 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Mannheim zu richten.

NB. Die Mandatsübertragung von einer erstklassigen Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft könnte damit verbunden werden.

Buchhandlungsreisende

auf neueste, äußerst gangbare wissenschaftliche Werke bei hoher Provision per sofort gesucht.

Grunzig & Co., Schillerstraße 10.

Comptoiristin,

eine tüchtige, die in Correspondenz und Buchführung erfahren ist, findet gute Stellung bei hohem Salair. Solche, die stenographieren können, werden bevorzugt. Offert. mit Salairansprüchen, Angabe von Referenzen und Alter unter Nr. 2087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2.

Tüchtige Verkäuferinnen

gesucht.

M. Schneider, Kaiserstraße 181.

Nebenverdienst.

60.58. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma E. Brandsma, Amstordam, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: E. Brandsma, Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Modes.

Suche per sofort eine erste, selbständige Putzarbeiterin. Freiburg i. B. A. Müller Nachf., Oberlinden.

Näherinnen

auf Damenmäntel werden sofort gegen gute Bezahlung gesucht bei E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht: Birkel 32, parterre.

Ein Kindermädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 38, 3. Stock, Vorderhaus.

Büglerin-Gesuch.

3.2. Eine geübte Büglerin auf Herren-Neuwäsche findet dauernde und lohnende Beschäftigung. Offerten unter Nr. 2105 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen,

welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 29 im Laden, rechts.

Mädchen-Gesuch.

3.3. Auf 1. April wird ein Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 128 im Laden.

*2.2. Auf 1. April wird von einer norddeutschen Herrschaft ein tüchtiges

Kindermädchen

aus guter Familie zu zwei Jungen von 4 und 5 Jahren gesucht. Nur solche, welche bereits in Stellung waren, wollen sich melden: Amalienstraße 46 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, findet auf Ostern Lehrstelle bei

Ernst Telgmann, Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Zahntechnik zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

C. Krane, Dentist, Amalienstraße 19.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Auf Ostern oder früher suchen wir einen intelligenten jungen Mann, welcher Lust hat, die Photographie gründlich zu erlernen.

Wilh. Schulz & Cie., Erbprinzenstraße 3.

Ich suche für meine Buchhandlung einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Julius Linck, vorm. Otto Nönnich, Buchhandlung und Journalleserzettel.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel, Möbelstoff- und Teppichhandlung, Engros & en détail.

Lehrling-Gesuch.

Für mein Manufaktur- und Modewaaren-geschäft suche für sofort oder 1. April einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen sofortige Vergütung.

S. Krämer, 209 Kaiserstraße 209.

Junger Mann

mit guter Schulbildung kann sofort oder bis Ostern als

Lehrling

bei uns eintreten

Kiefer & Streiber,

Kohlengroßhandlung — Schifffahrt — Schwemmsteinfabriken, Linkenheimerstraße 15.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Suche in meine Blecherei und mein Installations-Geschäft einen Lehrling bei sofortiger Bezahlung.

A. Blüthner, Lessingstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

Ein Lehrling, welcher sofort Bezahlung erhält, wird gesucht: Graviranstalt Wilh. Förderer, Wilhelmstraße 27.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein Junge von 14—16 Jahren als Hausbursche gesucht: Adlerstraße 44.

Commissstelle-Gesuch.

*2.2. Ich suche für einen jungen Mann, der in einem gemischten Waarengeschäft eines Landstädtchens seine Lehre gemacht hat und sich seit einigen Monaten ausbilde in meinem Geschäft befindet, eine geeignete Stelle.

L. Löhle, Gartenstraße 37.

Brauerei-Reisender,

verheirathet, in den besten Jahren, repräsentationsfähig, zur Zeit in ungekündigter Stellung als Stüge des Direktors einer der größten Brauereien Badens, der mit nachweisl. Erfolg als Reisender thätig, wünscht sich per 15. Mai oder 1. Juni zu verändern. Prima Referenzen. Gesl. Offerten unter J. 840 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 203, I.

Stelle-Gesuch.

2.2. Mädchen, welches im Kleidermachen und Bügeln bewandert ist, sucht auf 1. April Stelle als Zimmermädchen.

C. Fahr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Klavierspieler

empfehlte sich den tit. Herrschaften, Vereinen etc. bei Abhaltung von Festlichkeiten aller Art.

Aug. Schmitt, Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

NB. Gleichzeitig erlaube ich mir, mein gut arrangirtes

Streich-Musik

zu empfehlen.

Geschäftsempfehlung.

*10.5. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen jeder Art von den einfachsten bis zu den elegantesten bei billiger Berechnung. Auch wird daselbst Unterricht im Zuschneiden erteilt.

K. Grässer, Georg-Friedrichstraße 25 im zweiten Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. Suche Arbeiter auf schöne Reparatur. *2.2.

Pferdedecken verloren.

2.2. Am Samstag Abend nach 7 Uhr wurden von der Linkenheimerstraße durch die Karls- und Gartenstraße 2 Pferdedecken verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Gartenstraße 10 abzugeben.

Colonialwaaren-Geschäft.

*2.2. In prima concurrenzloser Lage ist ein gut gehendes Colonial- und Spezereiwaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen zu verpachten event. zu verkaufen. Auf gesl. Offerten unter Nr. 2089 an das Kontor des Tagblattes erteilt nähere Auskunft der Eigentümer.

Pianino,

Nußbaum, matt und blank, mit sehr schönem Ton, kreuzsaitig, Eisenbeinlaviatur, ganzer Eisenrahmen, ist zum billigen Preis von M. 580 abzugeben bei

Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Größter Umsatz, daher billigste Preise.

Eine Familien-Nähmaschine (neu)
ist billig zu verkaufen: Durlacher Allee 41, 3. Stock
links. *2.2.

Pneumatik-Rad,
fast noch neu, ist um den Baarbetrag von 100 Mk. so-
fort zu verkaufen: Morgenstraße 21 im 5. Stock. *2.2.

Musik-Automat,
zum Stellen, welcher über 600 Mark gekostet hat,
wird mit vielen Notenplatten zu 270 Mark ver-
kauft; für Wirthe sehr zu empfehlen. Anzusehen
im Gasthaus zum grünen Hof in Ettlingen.

Möbel.

Wegen überfülltem Lager werden besonders
billig verkauft:

Mehrere einfache Aussteuer, 1
bessere Schlafzimmer-Einrichtung,
20 St. moderne Divan, 10 einfache
Sofa, 2 sehr hübsche Plüschgarni-
turen, Betten, Kasten u. Polster-
möbel durch alle Rubriken, in nur
solider Ausführung zu sehr billigen
Preisen.

NB. Beste Gelegenheit für Brautleute.

Gehr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Sockelquader und Hausteine,

verzerte steinerne Thür- und Fenster-Gewände, so-
wie eintige Thüren und Fenster, vom Abbruch einer
Veranda herrührend, werden billigt abgegeben:
Kriegstraße 99. *2.2.

*3.2. **Writschwagen**
fast neu, elegant gebaut, 4 m lang, 1,60 m breit,
mit Mücke, für Marktswagen eingerichtet, hat Um-
fassung (abnehmbar) zum Ausstellen von Waaren,
mit wasserdichter Decke zum Auf- und Ablassen, ist
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gelegenheitskauf.

2.2. Habe 10 Mille **Schus-Cigarren**, ganz
vorzügliche, in Einzelfächern zu 3 Mk. pro 100 Stück,
an Wirthe pro Mille 25 Mk., abzugeben: **Wil-
helmstraße 34** im Laden.

Kauf-Gesuch.

2.2. Gut erhaltene, gebrauchte, leere Kisten
mit einem Inhalt von 50-150 Kilo suchen zu
kaufen und sehen Anerbieten entgegen

Föll & Schmalz, Bruchsal.

Ankauf.

— Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte
Herren- und Damenkleider, Uniformen, Sitteln,
Möbel, Betten etc. bei

M. Tottolbaum, Fasanenstraße 32.

Mudelfabrikation für Handbetrieb.

Eine gebrauchte Einrichtung,
gut erhalten, wird zu kaufen gesucht.
Chiffre **F. P. Rudolf Mosse,**
Pforzheim. *2.2.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

*3.3. **Bauschutt**
kann im Lager Stefanien-
straße 96 jederzeit abgeladen
werden.



„Sie sind gut, sie wirken sicher“,
sagte Prälat **Kneipp** von den

LAKRITZIA-Bonbons,

welche als bestes Mittel gegen Husten, Brust- und
Halsleiden so grossen Erfolg haben.

Man lasse sich durch minderwerthige Nach-
ahmungen nicht täuschen, man achte genau auf
Name und Schutzmarke.

Echte **LAKRITZIA** werden nur in Dosen
unter versiegelter Umhüllung verkauft.

7.5. Verkaufsstellen:

- Victor Merkle, Kaiserstrasse,
- Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse,
- Aug. Lösch, Kaiserstrasse,
- A. Salzer, Kaiserstrasse,
- Max Malsch, Hoflieferant, Kaiserstrasse,
- A. Neu, Hof-Conditor, Kaiserstrasse,
- Julius Dehn Nachf., Zähringerstrasse,
- Seb. Münich, Hirschstrasse 12,
- F. A. Herrmann, Waldstrasse,
- E. Neumann, Kaiser-Allee,
- A. Börsig, Durlacher Allee,
- M. Spies, Körnerstrasse,
- Friedr. Benzel, Amalienstrasse,

- A. van Venrooy, Sofienstrasse,
- Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz,
- N. J. Homburger, Kronenstrasse,
- J. B. Kilgele Nachf., Amalienstrasse,
- A. Baumann Nachf., Amalienstrasse,
- Wilh. Wlessner, Marienstrasse,
- Gust. Rössler, Zähringerstrasse,
- L. Dörfinger jun., Waldstrasse,
- Gust. Bronner, Wilhelmstrasse 1,
- Adolf Koerner, Westendstrasse,
- Franz Mayer, Kurvenstrasse,
- Aug. Müller in Mühlburg,
- G. Holzwarth in Mühlburg.

C. Cartharius,

Delicatessen-Geschäft,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.

Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner
Gänge und Platten jeder Art.

Braten, ital. Salat, gebratenes Geflügel, Trüffelcotelettes, Mayonnaisen,
Sardellenbutter, Austern, Caviar u. s. w. stets vorräthig.

26.11.

Aalener
Union-Wichse
vormals
KRAUSS-GLINZ
ist und bleibt die beste.
Giebt rasch und mühelos schönsten Glanz.
Erhält das Leder weich.
Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

5.2.

15 Mark.

Für 15 Mark liefere ich

➔ **1 Deckbett u. 2 Kissen** ➔

mit neuen Federn gefüllt; ferner sind Federn in allen möglichen
Preislagen am Lager.

Hauptgeschäft: **S. Krämer,** 209 Kaiserstr. 209, 30 Kaiserstr. 30,
gegenüber d. Friedrichsbad. Filiale: nächst der Kronenstr.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:
Josef Beck, Schützenstraße 61,
Frau Blind Wittwe, Morgenstraße 31,
J. Burkhart, Friedenstraße 11,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
Ernst Frits, Schützenstraße 65,
F. Gailing, Velfortstraße 7,
S. Gaupp, Grenzstraße 2,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
Mich. Götzmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
K. M. Hänslar, Kurvenstraße 12,
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
J. Huber, Herrenstraße 54,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau C. Joseph, Kriegstraße 3a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
Adolf Kirschbaum, Kaiser-Meer 63,
Ad. Körner, Sofienstraße 66,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
S. Leiser, Veffingstraße 21,
R. Ludin, Waldstraße 61,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
D. Mekmaier, Körnerstraße 31,
Herm. Mösch, Veffingstraße 5,
Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
A. Müller, Degensfeldstraße 17,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
S. Ott, Ostendstraße 1,
Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33 a,
Frau M. Naugmüller, Bähringerstr. 20a,
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Scherer, Göthestraße 1,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Frau W. Schreiber Wittwe, Waldstraße 30,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
Martin Spies, Körnerstraße 26,
A. Steinmann, Werderstraße 42,
Fräulein Steinmann, Waldstraße 77,
J. Vetter, Birkel 15,
W. Walter, Marienstraße 92,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
J. Wirth, Kriegstraße 122,
Kaph. Zittel Wittwe, Akademiestraße 23.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft,

4.4. 171 Kaiserstrasse 171,

liefern

**Complete Brautausstattungen,
Complete Babyausstattungen**

in jeder Preislage nach Kostenüberschlägen.

Ausstattungen

in einfacher Ausführung von Mk. 470.— an und in gediegenem
Mittelgenre stets vorräthig.

Streng reelle Preise.

Bei Baarzahlung 5 % Rabatt.

Um mein grosses Lager vor meinem Umzug möglichst
zu räumen, gewähre ich meiner werthen Kundschaft von heute
an bei Baareinkäufen auf sämtliche fertigen Waaren

10 % Sconto

bis zu meinem Lokalwechsel.

Günstige Einkaufsgelegenheit für Brautausstattungen.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse 211.

Vom 1. April d. J. an befindet sich mein Geschäft
Kaiserstrasse 136 (Friedrichsbad).

Für Confirmanden

empfehle:

Für Knaben:

Senden von 1.50 Mk. an,
Kragen, Manschetten, Chemisettes, Taschentücher,
Cravatten, Hosenträger, Handschuhe,
Brust- und Manschettenknöpfe.

Für Mädchen:

Senden von 0,85 Mk. an,
Beinkleider von 1 Mk. an, Röcke von 1.50 Mk. an,
Taschentücher, Corsetschoner, Handschuhe.

J. Goldschmidt,

Wäschefabrik, Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Tokayer,

feinster Medizinalwein,

durch hiesige Autoritäten chemisch untersucht und für **echt und rein** befunden, sowie ärztlich empfohlen, offerirt à Mark 2.25, 1.25 und 75 Pfennig per Flasche

Max Homburger,

Weingroßhandlung,

30 Kronenstrasse 30

und

124a Kaiserstrasse 124a.

NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette volle Firma.

2.2. Meinen stets frisch und selbstgebrannten, garantiert reinen und kräftigen

Java-Kaffee

à M. 1.60 und M. 1.70,

sowie ganz feine Mischungen zu

M. 1.80 bis M. 2.— und

Java-Perl-Kaffee zu M. 1.90 per Pfund empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.

Kaffee, gebrannt,

Bruchkaffee	reinschmeckend, Pfd. 65 Pf.
Cayengo-Mischung,	" " 80 "
Cayengo-Mischung I.,	" " 100 "
Campinas-Mischung,	" " 120 "
Berliner Mischung,	" " 140 "
Wiener Mischung	" " 160 "
Karlsbader Mischung,	" " 180 "
Thee, sehr gute Qualität,	" " 120 "
Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., empfiehlt	

Fr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstrasse 82a,
gegenüber dem Markt.

== **Aecht Holländer** ==

Cacao,

Pfund M. 1.90,
empfiehlt

Fr. Wilhelm Hauser,

Kaiserstrasse 82a.

Die Allerbesten

Brustbonbons sind und bleiben entschieden

Carl Hill's allein echte

12.10. **Spitzwegerich-**

Brustbonbons

in Packeten à 10, 20 und 40 St., Carl Hill's Brustsaft in Flaschen à 50 und 100 St. Beste Hausmittel bei jedem Husten, Heiserkeit, Katarrh u. s. w. Nur echt zu haben in Karlsruhe bei Hofkonditor Fell, C. Hager, Post., Karl-Friedrichstr. 22, Konditor Harlsinger, Hofkonditor Hildenbrand, Konditor Jung, Söfienstr., Konditor Nagel, Hofkonditor Neu, Konditor Rosenberg, Seidelmaier Werderplatz, W. L. Schwab, und L. Berthold Wwe., Karl-Friedrichstrasse.

1770

Revolver-Cravatten,

Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.

Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1—5 Mal zu erneuern.

In größerer Auswahl vorrätig bei:

Wm. Zeumer, Kaiserstrasse 127,

Carl Frey, Kaiserstrasse 99,

Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstrasse 177,

W. Ellstätter Nachfolger, Kaiserstrasse 199a.

Confirmandenstiefel

für Mädchen und Knaben

offeriren von 3 Mark an

Josef David & Sohn,

2.2.

Amalienstrasse 23, Ludwigsplatz.



G. SCHMIDT-STAUB

KARLSRUHE

gegenüber dem Post-Neubau, Kaiserstrasse 154, gegenüber dem Post-Neubau.

Empfehle meine durch Schönheit, Dauerhaftigkeit und billigen Preis wohlbekannten

JUWELEN & GOLDWAAREN.

Grosses Lager. Gediegene Auswahl.

Reparatur und Umarbeitung älterer Schmucksachen nach modernem Geschmack.

Neuanfertigung von Schmuckgegenständen nach eigenen Angaben d. tit. Kunden.

Umtausch alter Schmucksachen und Uhren gegen neue.

Ankauf von altem Gold und Silber zum höchsten Werte.

4.2.

8.2.

Reellste und billigste Preise.

Umtausch nach dem Feste.



H. Reudter, Juwelier,
Karlsruhe,
Kaiserstrasse 203.

Confirmations-Geschenke.

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

Gegen chronischen Zuckerschlag
 bei Kindern und Erwachsenen: Salkylstrtes Blau-
 beereextract 99,0, Myrrhenextract 1,0
 12.7. Stern-Apothek in Cassel.

Friedrichsbad.

Schwimmbäder.

	1	10	100
	Bad	Bäder	Bäder

	M.	Fr.	M.	Fr.	M.	Fr.
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2.50	"	—	"

Giltig vom Ausstellungsstage an.

Bannenbäder.

	1	10
	Bad	Bäder

	M.	Fr.	M.	Fr.
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenauser Soole 1 Liter 8 Fr.
 100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad M. 1.—
 10 Karten " 8.—
 außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.

1 Anwendung M. 3.—
 10 Anwendungen " 25.—
 Ein seit nunmehr 2 Jahren im Friedrichsbad gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias** sowie bei **chronischen Frauenkrankheiten** und zur **Resorption alter Exudate** mit bestem Erfolg angewendetes und bewährtes Mittel. Ueber erfolgreiche Kuren sind genaue Aufzeichnungen zur gest. Einsichtnahme vorhanden und werden dieselben nur gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.

Café-Restaurant Prinz Karl,

Lammstraße 1a.
 Vorzügliches Moninger Export, Pagen- und Kaiser-Bier. — Keine Weine. — Gute kalte und warme Küche.
 Nebennummer für größere u. kleine Gesellschaften.
 Es empfiehlt sich bestens
W. Dannhauser.



Keine Weine
 offen und in Flaschen.
St. Küche.
 Reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte.
 Jeden Sonntag Abend
 Ochsenschwanz-Suppe und
 Nachripp mit Purée
 nebst andern
 ausgewählten Speisen.
 Um geneigten Zuspruch bittet

Wilhelm Lurck,
 16 Herrenstraße 16.

6.6.

Anzeige.

Sämtliche Sommerwaaren in **Stiefeln** und **Schuhen** für Herren, Damen u. Kinder in braunem, gelbem u. grünem Leder, Lasting und Segeltuch sind eingetroffen und werden solche zu enorm billigen Preisen verkauft.

Josef David & Sohn,

Amalienstraße 23, Ludwigplatz.

Karlsruhe.

Mittwoch den 23. März 1898.

VI. Abonnements-Konzert

des Grossh. Hof-Orchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

im grossen Saale der Festhalle,

unter Leitung

des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl,**

und unter gütiger Mitwirkung

der Damen Frau **Henriette Mottl,** Fräulein **Marie Tom-schik,** der Herren **Emil Gerhäuser, Ferdinand Jäger, Joseph Mark, Rudolph Moest,** Hofopernsänger aus Hannover, sowie des **Philharmonischen Vereins** und des **Hoftheaterchors.**

PROGRAMM.

- Die Ruinen von Athen** (op. 113), Text nach Kotzebue. L. v. Beethoven. (Soli, Chor und verbindendes Gedicht.)
- Neunte Symphonie** (op. 125) D-moll mit Schlusschor über Schillers Ode an die Freude L. v. Beethoven.

Anfang 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Eröffnung der Kassen: 6¼ Uhr.

Einzelpreise.

Saal num. I. Abtheilung	4 M. 50 Pf.	Untere Gallerie num.	2 M. 50 Pf.
Balkon " II. "	3 M. 50 Pf.	Saal nicht num.	2 M. — Pf.
" " I. Reihe	3 M. — Pf.	Untere Gallerie nicht num.	2 M. — Pf.
" " II. "	2 M. 50 Pf.	Obere " " "	1 M. — Pf.

Eintrittskarten sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Döert, O. Laffert's Nachfolger (H. Kuntz) und H. Schmidl.

Generalprobe:

Mittwoch den 23. März, Vormittags halb 11 Uhr.

Karten hierzu à 1 Mark 50 Pf. sind an der Kasse zu haben (Garderobe-Anbau).



Liederhalle.

Samstag den 19. März, Abends 8 Uhr,

im Colosseumssaale

Familien-Abend

mit **musikalischen** und **humoristischen** Vorträgen unter Mitwirkung des **Vereins-Orchesters.**

Die verehrlichen Mitglieder und deren Familienangehörige werden hiezu höflichst eingeladen mit dem Ersuchen, **beim Eintritt die Mitgliedskarte vorzuzeigen.**

Das **Einführungsrecht** ist für diese Veranstaltung aufgehoben. Das **Vorausbelegen von Plätzen** ist unstatthaft.

Das **reichhaltige Programm** bedingt **pünktlichen Beginn um 8 Uhr.**

Der Vorstand.

2.2.

Franz Tauer,

Erstes u. einziges Spezialgeschäft
am Platze

3.3. Kaiserstraße 112,

in Gardinen, Rouleaux, Decken etc.

empfiehlt in bekannter reicher Auswahl:

Tüllvorhänge, weiß u. crème zu Mk. 1.50, 3.—, 4.—, 5.—, 6.—, 8.—, 10.—, 15.— per Paar bis zu den feinsten Genres,

Spachtel- u. Bandvorhänge zu Mk. 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 20.—, 25.—, 30.—, 35.— bis Mk. 65.— per Paar,

Tüll- und Spachtelstores von Mk. 2.50 bis Mk. 45.— das Stück,

Tüll- und Spachtelbettdecken von Mk. 4.— bis Mk. 100.— das Stück,

Rouleaux, weiß und crème, am Stück und abgepaßt in jeder Breite und Preislage,

Scheibengardinen, weiß und crème, abgepaßt und am Stück von 10 Pfg. an per Meter.

Ich empfehle höfl. die Beachtung meiner Schaufenster.

Kaiserstrasse 112.

Kaiserstrasse 112.

Es werden Gegenmarken bei mir abgegeben.

5.2.

Damenconfection.

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, für die **Frühjahrs-Saison** etwas ganz Besonderes bieten zu können, und empfehle:

Schwarze Kammgarn-Capes für Mädchen	Mk. 2.85,
Schwarze Kammgarn-Capes für Mädchen mit Perl garnitur	" 3.20,
Schwarze Sammt-Capes für Mädchen mit Seide gefüttert	" 3.80,
Schwarze Sammt-Capes mit Seide gefüttert	Mk. 4.— u. " 4.50,
Schwarze garnirte Sammt-Capes mit Seide gefüttert zu	Mk. 7.—, 8.—, 9.— u. " 10.—,
Schwarze Kammgarn-Capes mit Seide gefüttert zu	Mk. 6.—, 7.— u. " 8.—,
Damasirte schwarze Capes und Kragen zu Mk. 3.50 und höher,	
Damasirte schwarze Capes u. Kragen mit Seide gefüttert Mk. 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—,	
Lange Frauen-Capes ohne Futter zu Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.— und 10.—,	
Lange Frauen-Capes, anschließend, zu Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.— und höher,	
Helle Kragen und Capes in allen Farben zu Mk. 1.—, 2.—, 3.—, 4.—, 5.— und höher,	
Helle Frühjahrs-Jaquettes zu Mk. 3.80, 5.—, 6.— und höher,	
Schwarze Kammgarn-Jaquettes zu Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.— und höher.	

Regenmäntel und zurückgesetzte Capes zu jedem annehmbaren Preise.

S. Krämer,

209 Kaiserstraße 209, gegenüber dem Friedrichsbad.